

PLZ / Gemeinde: 3822 Lauterbrunnen Amt - Nr.:  
 Strasse / Ort: Nr.: Parzelle(n) / Baurecht - Nr.(n):

**Installationsanzeige** (ausgewechselte, bestehende und neue Installationen)

Die nachstehende Installationsanzeige umfasst alle Apparate und Armaturen der anzuschliessenden Liegenschaft, also auch allfällig bestehende.

Apparate / Armaturen	Installation	Stockwerk							Total Apparate	LU pro Apparat	LU Total	
		A / B / N	2.UG	1.UG	EG	1	2	3				4
<b>Normalinstallationen</b>												
Badewannen mit Kalt- und Warmwasseranschluss											6	
Dusche mit Kalt- und Warmwasseranschluss											4	
Waschtische / Lavabo / Waschrinne, Coiffeurbrause mit Kalt- und Warmwasseranschluss											2	
Waschtische / Lavabo / Waschrinne, Coiffeurbruse nur mit Kaltwasseranschluss											1	
Bidet mit Kalt- und Warmwasseranschluss											1	
WC-Spülkasten / Klosettanlage mit Kaltwasseranschluss											1	
Spülbecken (Küche) mit Kalt- und Warmwasseranschluss											4	
Spülbecken (Küche) nur mit Kaltwasseranschluss											2	
Haushaltgeschirrspülmaschine											1	
Haushaltwaschautomat											2	
Waschtrog (z. Bsp. Waschküche) mit Kalt- und Warmwasseranschluss											4	
Waschtrog (z. Bsp. Waschküche) nur mit Kaltwasseranschluss											2	
Entnahmemarmatur für Garten und Garage, Durchmesser 1/2 Zoll (mit Abfluss in ARA)											5	
Entnahmemarmatur für Garten und Garage, Durchmesser 3/4 Zoll (mit Abfluss in ARA)											8	
Gartenhähnen, Durchmesser 1/2 Zoll <i>gilt nur für Gebühr Wasserversorgung</i>											5	
Gartenhähnen, Durchmesser 3/4 Zoll <i>gilt nur für Gebühr Wasserversorgung</i>											8	
Vieh- und Selbsttränke (pro Becken), 6 l/min, <i>gilt nur für Wasserversorgung</i>											1	
Vieh- und Selbsttränke (pro Becken), 3 l/min, <i>gilt nur für Wasserversorgung</i>											0.5	
Kaltwasseranschluss in Scheunen, <i>gilt nur für Wasserversorgung</i>											5	
<b>Spezialinstallationen</b>	A / B / N	Beschrieb:							l/min	U		
andere Installationen										1 LU = 6 l/min		
Bassin												
Zierweiher												
laufender Brunnen												
Kühl- und Klimaanlage												
Umbauter Raum in m <sup>3</sup> alt		Total Belastungswerte							(A + B + N)			
Umbauter Raum in m <sup>3</sup> neu		abzüglich davon bestehend							(A + B)			
Differenz umbauter Raum in m <sup>3</sup>		<b>Neuinstallation</b>							<b>(N)</b>			

Regenabwassernutzung: Anzahl WC: \_\_\_\_\_ Anzahl Pissoir: \_\_\_\_\_ Andere Verwendung: \_\_\_\_\_

**Legende:** LU = Loading Unit/Belastungswerte, **A** = Auswechslung, **B** = bestehend, **N** = Neuinstallation, **U** = Umrechnung

Mit der Unterschrift bescheinigt der/die Grundeigentümer/in respektive Baurechtsberechtigte oder deren Bevollmächtigte/r die Richtigkeit der vorliegenden Angaben:

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Wasser- / Abwasserinstallationen

## Fertigstellungsmeldung (ausgewechselte, bestehende und neue Installationen)

Änderungen der Belastungswerte LU (Loading Unit) gegenüber der Installationsanzeige

Apparate / Armaturen <b>Änderungen</b>	Installation A / B / N	Stockwerk							Total Apparate	LU pro Apparat	LU Total
		2.UG	1.UG	EG	1	2	3	4			
Total Änderungen gegenüber Bewilligung											
Total bewilligte Belastungswerte (LU)											
Effektiv installierte Belastungswerte (LU)											

### Bestätigung des Sanitärinstallateurs

Der unterzeichnende Sanitärinstallateur bestätigt, die Hausanschlussleitungen und die Hausinstallationen nach den einschlägigen Vorschriften und Normen sowie nach den Bedingungen der Anschlussbewilligung ausgeführt zu haben. Die Fertigstellungsmeldung und die Pläne entsprechen den ausgeführten Anlagen.

Ort und Datum:

Der Sanitärinstallateur:

### Bestätigung des/der Bewilligungsinhabers/in (gemäss ausgestellter Bewilligung der Wasserversorgungsgenossenschaft)

Der/die unterzeichnende Bewilligungsinhaber/in hat vom Wasserversorgungsreglement und vom Wassertarif der Wasserversorgung Kenntnis genommen und verpflichtet sich, dieses einzuhalten. Ferner verpflichtet er/sie sich, eine allfällige Veräusserung der Liegenschaft der Wasserversorgung unverzüglich mitzuteilen.

Ort und Datum:

Der/die Bewilligungsinhaber/in:

### Beilagen

#### 1. Situationsplan

Situationsplan 1: \_\_\_\_\_ mit eingetragener und vermasster Hausanschlussleitung (Fassade bis Absperrschieber auf öffentlicher Leitung)

#### 2. Ausführungsplan

Ausführungsplan Kellergrundriss und Schnitt mit Wassereintrittsstelle und Verteilbatterie

#### Rechtliche Grundlage:

Reglement "Übertragung der Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung von der Gemeinde an die Wassergenossenschaften der Bezirke"

#### Artikel 16:

Die Grundeigentümer sind verpflichtet, den Wassergenossenschaften oder der Gemeinde sechs Monate nach Vornahme von Änderungen diese zu melden.

#### Artikel 18:

Wer vorsätzlich falsche Angaben zur Berechnung der Belastungswerte macht, oder Änderungen nicht meldet, kann mit einer Busse bis zum Betrag von Fr. 5'000.-- bestraft werden. Die Busse wird durch den Gemeinderat ausgesprochen.